

McGovern, der frühere CIA-Mitarbeiter, dessen Texte die NachDenkSeiten regelmäßig übersetzt und veröffentlicht haben, hat sich gegen die Nominierung von Gina Haspel zur CIA-Chefin gewandt - unter anderem mit einem Artikel über CIA-Folterpraktiken unter direkter Beteiligung der Kandidatin. Wird ein Folterer CIA-Direktor - so war ein Artikel von ihm vom 8. Mai überschrieben. Wir erhielten zu diesem üblen Vorgang eine ausführliche Mail. Siehe hier. Albrecht Müller

Liebe Freunde und Bekannte von Ray,

Ray McGovern (78 J.) hat bei der Senatsanhörung von Gina Haspel am 10.5.2018 gegen ihre Nominierung zur CIA-Chefin protestiert und ist von Polizisten festgenommen und aus dem Raum geschleift worden. Draußen haben die Polizisten ihm wohl den Arm hinter dem Rücken verdreht; sieht auf dem [Video \(TheRealNewsTV\)](#) nicht gut aus.

Am 11.5.2018 soll wohl Anklage wegen Widerstands erhoben werden.

RT hat einen Artikel mit weiteren Links dazu [veröffentlicht](#).

Ray hatte am 8.5.2018 einen Artikel über CIA-Folterpraktiken und Gina Haspels Rolle veröffentlicht: [Will A Torturer Become CIA Director](#)

Gina Haspel wird von CIA-Whistleblower John Kiriakou beschuldigt, für Folter verantwortlich gewesen zu sein und besonders übermäßig zu Gewalt gegriffen zu haben. Hier ist dazu ein [Interview](#) mit ihm aus 3/2018.

Dies zur Info. Ich denke, er wird sich über Zuspruch und natürlich weitere kritische Berichte über den Fall Gina Haspel freuen. ...

Beste Grüße,
Stefanie